

# Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

## II. Kammer.

N<sup>o</sup> 68.

Dresden, am 13. December

1867.

### Achtundsechzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 11. December 1867.

#### Inhalt:

Vorlesung und Genehmigung des Protokolls der vorigen Sitzung. — Registrandenvortrag Nr. 654—659. — Anzeige der vierten Deputation, eine anonyme Zuschrift und die Petition Popff's und deren Abgabe an die Erste Kammer betreffend. — Entschuldigung. — Berathung des Berichts der dritten Deputation über den Antrag des Abg. Barth und des Kaufmanns Harnapp und vier Genossen zu Dresden, die Abfassung von Schriften in Processen über ganz geringfügige Civilansprüche betreffend. — Schriftlicher Bericht der vierten Deputation über eine Petition, Revision des Jagdgesetzes betreffend. — Mittheilung des Präsidenten, den Besuch der Parade zur Geburtstagsfeier Sr. Majestät des Königs betreffend. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung 10 Uhr 7 Minuten in Gegenwart von 69 Kammermitgliedern, und es wird zunächst das über die letzte Sitzung von Secretär Schenk aufgenommene Protokoll verlesen.

(Während der Vorlesung tritt Herr Staatsminister Dr. Schneider ein.)

Präsident Haberkorn: Wird das vorgelesene Protokoll genehmigt? — Genehmigt. — Ich ersuche die Herren Abgg. Huste und Reichard, dasselbe mit mir zu vollziehen. (Geschlecht.)

Die Registrande wird jetzt der Kammer vorgetragen werden.

(Nr. 654.) Herr Abg. Mehnert überreicht drei Anschließerkklärungen des landwirthschaftlichen Vereins zu

II. K. (S. Abonnement.)

Drebach, Beutha und Kemse an die Petition des landwirthschaftlichen Kreisvereins im Erzgebirge, Grundsteuergesetz betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 655.) Bericht der zweiten Deputation über Abtheilung K des Ausgabebudgets, den Pensionsetat betreffend.

Präsident Haberkorn: Zum Druck und auf eine Tagesordnung. Der Bericht wird heute noch in Ihre Hände kommen.

(Nr. 656.) Petition der Gastwirthe Nitzsche in Falkenhain und Genossen, die Winkelschänken betreffend.

Präsident Haberkorn: Diese Angelegenheit ist bereits hier verhandelt und an die Erste Kammer abgegeben worden. Infolge dessen wird auch hier diese Petition der Ersten Kammer zu überweisen sein.

(Nr. 657.) Anschließerkklärung des landwirthschaftlichen Vereins zu Lengfeld i. B.;

(Nr. 658.) desgleichen zu Arnshfeld bei Annaberg

an die Petition des landwirthschaftlichen Kreisvereins im Erzgebirge, Grundsteuergesetz betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 659.) Anonyme Eingabe aus Mülsen, die Besteuerung der Webstühle 2c. betreffend.

Präsident Haberkorn: Als anonyme Eingabe, nur unterschrieben: „aus der Webersclaverei zu Mülsen, den 9. December 1867“ beizulegen.

Dies waren die Gegenstände der heutigen Registrande. — Vor der Tagesordnung gebe ich das Wort dem Abg. von Kostitz.

Abg. von Kostitz-Paulsdorf: Es ist der vierten Deputation unter Nr. 631 der Hauptregistrande wohl irrtümlich auch eine anonyme Zuschrift zur Berichterstattung übergeben worden. Es finden sich unter derselben nur 34 Stellvertreter des Umkreises von Burgstädt unter-